

Was ist wohl in der kleinen Schatulle?

Ein Gottesdienst zum Schulanfang ist eine traditionelle Feier, um die Schulanfänger zu segnen und willkommen zu heißen. Hierzu lud auch in diesem Jahr die Kirchgemeinde Neuhaus-Schierschnitz und Frau Petra Kob, Religionslehrerin in der hiesigen Gemeinschaftsschule, recht herzlichst ein. Fünf Schulanfänger waren der Einladung gefolgt. Diesmal fand der Gottesdienst am Sonntagnachmittag statt, so



konnten sich die ABC-Schützen früh gut ausschlafen. Maria Zorn (ehrenamtlich tätig für die Gestaltung und Durchführung der Kindernachmittage in der Pfarrstelle Neuhaus-Schierschnitz/Mupperg), Amelie Mirring (Besucherin vom Kindernachmittag), Herr

Pfarrer Matthias Schollmeyer aus Mengersgereuth-Hämmern und Kantorin Ines Eckardt aus Oberlind (musikalische Begleitung auf der Orgel), alle gesamt waren für das Gelingen des Gottesdienstes verantwortlich. Evelyn Zorn, Leiterin vom Kindergarten „Marker Wiesenwichtel“ und Frau Petra Kob waren ebenso Gäste im Schuleinführungsgottesdienst.

Maria Zorn und die Schulanfänger begannen mit einem Bewegungslied, bevor Pfr. Schollmeyer seine „mitgebrachten“ Geschichten, die vor allem für die Kinder bestimmt waren, erzählte. Eine davon handelte von einer Perle. Er hielt ein kleines Behältnis in der Hand und natürlich mussten die Kinder umgehend einen neugierigen Blick hineinwerfen. Danach durfte sich jeder zwei Perlen herausnehmen und diese behalten. Gespannt lauschten die Kids den Worten vom Pfr. Matthias Schollmeyer. Anfangs konnten sie sich gar nicht so richtig vorstellen, wie und wo solch eine Perle entsteht, aber am Ende vom Gottesdienst wussten dann alle bestens Bescheid. Maria Zorn und Amelie Mirring haben für die Erstklässler/innen zwei wunderschöne Segenssprüche vorgelesen. Einen davon möchte ich hier für alle zum Mitlesen niederschreiben:

Bitten wir Gott im Segen darum, dass im kommenden Schuljahr unsere Schule wie ein großes Haus für euch wird, das euch beschützt und in das ihr gerne kommt: Herr, schenke uns die Schule als ein Haus, in dem wir geborgen und wo wir glücklich sind. Schenke uns die Schule als ein Haus, wo der Frieden lebt, sich verbreitet und wohnen kann. Schenke uns die Schule als ein Haus, wo alle willkommen sind – die großen und die kleinen Schüler, Eltern und Lehrer.

Und halte deine Hände über uns in diesem ersten Schuljahr. So segne uns der gute Gott, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.



*vorne v.l.: Armin, Mika, Klara, Marie, Greta, dahinter Marie Zorn und Amelie Mirring*

Alles Gute für alle Schulanfänger 2025 wünscht die Kirchgemeinde Neuhaus-Schierschnitz, i.A. Katrin Kessel